

Erledigt

Was geht mit dem neuen Ozmosis und was nicht

Beitrag von „OliverZ“ vom 12. Februar 2016, 11:23

Ich gebe Griven und Download Fritz recht. Wenn die Speichergröße des BIOS zu gering ist, macht Ozmosis mit deutlich reduziertem Leistungsumfang keinen Sinn, dann ist es besser gleich auf Clover umzusteigen.

Bei Clover hat man den Vorteil, dass man bei Betriebssystemupdates Treiber (=Kexte) erhalten bleiben und man in der Regel keine neuen Treiber installieren muss, ausser sie sind nicht mehr mit dem neuen OS X oder dem Systemupdate kompatibel. Im Grund genommen hat man mit Ozmosis einen sehr bequemen Weg gefunden OS X auch für nicht Macianer auf PCs zum Laufen zu bringen.

Meine Empfehlung lautet immer zuerst ein Gigabyte Board mit Ozmosis in Erwägung ziehen, wenn man ein solches nicht hat oder kaufen will, bleibt einem in der Vielzahl der Mainboardvarianten eigentlich nur mehr Clover übrig.